

RS Vwgh 2013/8/7 2013/06/0114

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.08.2013

Index

L10018 Gemeindeordnung Gemeindeaufsicht Gemeindehaushalt Vorarlberg

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §73;

GdG VlbG 1985 §53 Abs1;

VwGG §27 Abs1;

VwGG §34 Abs1;

1. AVG § 73 heute
 2. AVG § 73 gültig ab 15.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
 3. AVG § 73 gültig von 01.01.2014 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. AVG § 73 gültig von 20.04.2002 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
 5. AVG § 73 gültig von 01.01.1999 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
 6. AVG § 73 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
 7. AVG § 73 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995
-
1. VwGG § 27 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
 2. VwGG § 27 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 3. VwGG § 27 gültig von 01.01.1999 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
 4. VwGG § 27 gültig von 22.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
 5. VwGG § 27 gültig von 01.01.1991 bis 21.07.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
 6. VwGG § 27 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990
-
1. VwGG § 34 heute
 2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
 3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
 8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Rechtssatz

Gemäß § 53 Abs. 1 VlbG GdG 1985 kann die Gemeindevertretung durch Verordnung einer Berufungskommission die Befugnis übertragen, in ihrem Namen Entscheidungen und Verfügungen zu treffen oder sonstige Amtshandlungen

vorzunehmen. Eine solche Berufungskommission wurde für die Gemeinde Thüringen mit Verordnung vom 21. Oktober 1993 eingerichtet. Es war somit im vorliegenden Fall nicht die Gemeindevertretung zuständig, über die Berufung des Beschwerdeführers gegen einen Bescheid des Bürgermeisters in Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde zu entscheiden, sondern die als eigenes Gemeindeorgan geschaffene Berufungskommission (Hinweis B vom 26. April 2005, 2003/06/0144). Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thüringen ist gegenüber der Berufungskommission sachlich in Betracht kommende Oberbehörde. Sie wäre daher vor der Anrufung des Verwaltungsgerichtshofes mit Säumnisbeschwerde durch Devolutionsantrag gemäß § 73 AVG anzurufen gewesen (Hinweis B vom 25. September 2007, 2007/06/0046, mwN). Gemäß Paragraph 53, Absatz eins, VlbG GdG 1985 kann die Gemeindevertretung durch Verordnung einer Berufungskommission die Befugnis übertragen, in ihrem Namen Entscheidungen und Verfügungen zu treffen oder sonstige Amtshandlungen vorzunehmen. Eine solche Berufungskommission wurde für die Gemeinde Thüringen mit Verordnung vom 21. Oktober 1993 eingerichtet. Es war somit im vorliegenden Fall nicht die Gemeindevertretung zuständig, über die Berufung des Beschwerdeführers gegen einen Bescheid des Bürgermeisters in Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde zu entscheiden, sondern die als eigenes Gemeindeorgan geschaffene Berufungskommission (Hinweis B vom 26. April 2005, 2003/06/0144). Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thüringen ist gegenüber der Berufungskommission sachlich in Betracht kommende Oberbehörde. Sie wäre daher vor der Anrufung des Verwaltungsgerichtshofes mit Säumnisbeschwerde durch Devolutionsantrag gemäß Paragraph 73, AVG anzurufen gewesen (Hinweis B vom 25. September 2007, 2007/06/0046, mwN).

Schlagworte

Offenbare Unzuständigkeit des VwGH Nichterschöpfung des Instanzenzuges Besondere Rechtsgebiete Gemeinderecht und Baurecht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2013060114.X01

Im RIS seit

13.11.2013

Zuletzt aktualisiert am

14.11.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at